

Choral

Es ist dem Menschen beigegeben / Ein kleines Stück von einem großen Leben
Das sich vollzieht / Ohn Unterschied
Ob Bettler oder hohes Tier
Von einer Handvoll Erde sind wir alle hier
Bis Gras wächst über dieses Lied.

Wollt drum freundlich sein und Euch mit Heiterkeit versehn,
Es hat der Mensch zu kommen und zu gehn
Dieses ist ausgemacht von Anfang an
Mit Hochmut ist nicht viel getan.

Es ist dem Menschen aufgegeben / Mit Güte Gutes zu erstreben
Ohn Unterlaß / Auch soll er das
Was nötig ist zum Leben mit allen teilen
Und aller Kreatur zu Hilfe eilen
Bis Blumen wachsen aus dem Gras.

Wollt gnädig sein und nicht mit Hohn verachten
Die nichts auf dieser Welt zustande brachten
Wenn es bestimmt, daß wir gen Himmel reisen,
Dann ist mit Reichtum nichts mehr zu beweisen.

Es wird dem Menschen nachgegeben / Wenn er bereut
Und ändert sein bisheriges Leben / Der Tanz ist tot
Der Mensch kehrt heim zu Tisch und Brot,
Der Rausch verfliegt
Die Demut siegt
die Masken sind gefallen -
Doch größer wär des Menschen Not
Wär nicht ein Gott, der milde mit uns allen.¹

¹ Hanns Dieter Hüsch, Das Schwere leicht gesagt, Freiburg: Herder ⁵1994, 32 f.